

Herbizidstrategie Wintergetreide

So früh wie möglich und so spät wie nötig, entsprechend kann man die Herbizidstrategie im Wintergetreide beschreiben. Ein zu früher Einsatz, vor allem bei noch nicht aufgelaufenem Wintergetreide, kann zu deutlichen Schäden an den Kulturpflanzen führen. Hier gilt: Ab dem 3-Blatt Stadium ist man auf der sicheren Seite.

Gerade bei der Gräser-Bekämpfung (Windhalm und Ackerfuchsschwanz) ist die Herbst-Behandlung die sicherere Variante.

Die Frühjahrsbekämpfung gegen Gräser ist oft nicht mehr ausreichend.

Der Druck durch Läuse ist jedes Jahr sehr unterschiedlich. Hier sollten regelmäßig Bestandskontrollen durchgeführt werden. Bitte beachten Sie, dass diese auch bei schlechter Witterung auftreten und zu erheblichen Schäden in der Kultur führen können.

Zusätzlich empfehlen wir den Einsatz von Mangan, Natrel Top und Herbosol.

Der Einsatz von Spurenelementen im Herbst ist ein wichtiger Baustein zur Gesunderhaltung der Kultur. Wir kennen den Einsatz von Mangan in z.B. Wintergerste, der einmal den hohen Bedarf an Mangan deckt, aber auch den Nebeneffekt der besseren Winterhärte hat.

Natrel Top versorgt die Pflanzen mit wichtigen Spurenelementen, fördert das Wurzelwachstum und legt somit den Grundstein für gesunde und frohwüchsige Pflanzen.

Herbosol verbessert die Verteilung der Spritzflüssigkeit, bewirkt eine bessere Haftung des Bodenherbizids an den Bodenteilchen, wodurch sich die Herbizide weniger in die tieferen Bodenschichten verlagern können. Das sorgt für eine bessere und längere Wirkung der Bodenherbizide und verhindert Schäden durch die Bodenherbizide an der Kultur.

Wintergerste/Winterweizen

Panda, Arnold, Mertil oder Herold + CTU/ Toluron + Herbosol + Karate Zeon	0,4-0,6 ltr/ha + 1,0-1,5 ltr/ha+ 0,4 ltr/ha 75 ml/ha
---	---

Spurenelemente

Natrel Top	1,5 ltr/ha
Man-Top oder Mangan-Nitrat	1,0 ltr/ha 2,0 ltr/ha



Sprechen Sie uns an! **0 21 51 - 78
136 + ...**

Georg Terhardt -35 • Martin Thees -32 • David Könning -37

Dieser Newsletter dient der Information und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Gewähr oder Haftung können wir nicht übernehmen. Bei allen Pflanzenschutzmaßnahmen ist die aktuelle Zulassungssituation und Gebrauchsanleitung genau zu beachten.